

Zwei Migranten in Görlitz festgenommen: Jemeniten und Äthiopier betroffen!

Bundespolizei nimmt zwei jemenitische Migranten in
Görlitz fest. Auch zwei Äthiopier wurden unerlaubt
angetroffen.

Am Dienstagmorgen kam es in Görlitz zu einem unerwarteten Vorfall, als die Bundespolizei zwei Männer aus Jemen (24, 29 Jahre) aufgriff, die ohne Fahrschein mit dem Zug nach Dresden reisen wollten. Nachdem ihnen der Zugang zur Zugfahrt verweigert wurde, verließen sie den Görlitzer Bahnhof, wurden jedoch in der Sattigstraße gegen 06:00 Uhr in Gewahrsam genommen.

Kurze Zeit später, gegen 07:20 Uhr, entdeckte die Polizei zwei weitere Migranten aus Äthiopien (33, 27 Jahre) in einem Zug von Zgorzelec nach Görlitz. Während die jemenitischen Staatsbürger an eine Erstaufnahmeeinrichtung übergeben wurden, müssen die beiden Äthiopier mit einer Zurückweisung nach Polen rechnen. Details zu diesen Vorfällen und den laufenden Ermittlungen finden sich in einem aktuellen Bericht **auf www.presseportal.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de